



**SPD-Fraktion im
Niedersächsischen Landtag**

Pressemitteilung Nr. 16-077
vom 05.05.08

Anschrift Hinrich-Wilhelm-Kopf-Platz 1
30159 Hannover
Telefon 0511/3030-4011/13
Fax 0511/3030-4808
E-Mail SPDPresse@LT.Niedersachsen.de
Internet www.SPDLandtag-Nds.de

Bachmann: Landesbranddirektor muss ein Feuerwehrmann sein

Die SPD-Fraktion wirft Innenminister Schünemann vor, erneut ein Versprechen zu brechen. „Entgegen Schünemanns Ankündigung soll die Stelle des Landesbranddirektors offenbar nicht zwingend mit einem Feuerwehrbeamten besetzt werden“, sagte der SPD-Feuerwehrexperte Klaus-Peter Bachmann. „Der Innenminister ist im Begriff, bei den Feuerwehren im Land das letzte Stück Glaubwürdigkeit zu verspielen.“

Hintergrund: In einer aktuellen Ausschreibung will das Innenministerium den Posten des Landesbranddirektors nicht unbedingt mit einem Feuerwehrbeamten sondern alternativ auch mit einem Spitzenbeamten des höheren allgemeinen Verwaltungsdienstes besetzen. „Erst will der Innenminister den Brand- und Katastrophenschutz in seinen Kompetenzen beschneiden, dann lässt er sich nach wütenden Protesten für die Besetzung der Stelle des Landesbranddirektors eineinhalb Jahre Zeit, und nun muss der zukünftige Stelleninhaber nicht einmal Feuerwehrmann sein – entgegen der Meinung aller Fachleute und der SPD-Fraktion. Vertrauensvolle Zusammenarbeit sieht anders aus. Der zukünftige Landesbranddirektor muss auf jeden Fall Feuerwehrbeamter sein.“

Vor eineinhalb Jahren hatte Innenminister Schünemann Wirbel bei den Niedersächsischen Feuerwehren ausgelöst. Sie protestierten energisch gegen die Absicht, den Brand- und Katastrophenschutzbereich des Innenministeriums in das Landespolizeipräsidium einzugliedern. Die SPD trat damals – ge-

meinsam mit den Feuerwehren – dafür ein, die Zuständigkeit im kommunalen Bereich zu belassen.

Ein "Marsch auf Hannover" blieb seitens der Feuerwehren nur deshalb aus, weil Schönemann in der Krisensituation einem Kompromiss zustimmte, das Landespolizeipräsidium in ein Präsidium für Polizei und Brandschutz umzubenennen. Neben dem Landespolizeidirektor sollte "als zweite Säule" gleichberechtigt wieder ein Landesbranddirektor stehen.